

HYPO-Rent

*Mündelsicherer, nachhaltiger Anleihefonds für
sicherheitsorientierte Anleger*

Wien, im Oktober 2020

Die gegenständliche Unterlage ist eine Marketingmitteilung und wurde ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Der Inhalt dieser Unterlage ist nicht rechtsverbindlich und stellt keine Handlungsempfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Den vollständigen Disclaimer finden Sie auf der letzten Seite der Präsentation.

HYPO-Rent – Fondskonzept

- Der HYPO-RENT als einer der traditionsreichsten österreichischen Mündelfonds (Auflage 1985) investiert überwiegend in österreichische Bundesanleihen und besicherte Bankenanleihen österreichischer Emittenten (gemäß § 217 ABGB) und ist für Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen gem. § 14 EStG geeignet.
- Die Investmentstrategie des HYPO-RENT zeichnet sich insbesondere durch folgende Charakteristika aus:
 - Erzielung eines stetigen Ertrages bei möglichst geringen Wertschwankungen
 - Aktive Steuerung des Zinsrisikos - auf Zinsänderungen wird rasch reagiert um Kursrückgänge zu vermeiden
 - Aktive Steuerung des Bonitätsrisikos durch Diversifikation bei den Emittenten
 - Absicherung des Länderrisikos (Österreich) durch aktives Hedging möglich
- Bei der Emittenten Auswahl werden soziale, ethische und ökologische Ausschluss- und Positivkriterien angewendet.
- Der Fonds ist mit dem Österreichischen Umweltzeichen für nachhaltige Finanzprodukte sowie dem FNG Siegel zertifiziert.



- KCM arbeitet seit 2013 im Bereich SRI-Research mit ISS ESG zusammen.
- ISS ESG ist eine der weltweit führenden Research- und Ratingagenturen mit einer etablierten Ratingmethodik.
 - Markterfahrung seit 1993, Partner von mehr als 100 Asset Managern und institutionellen Investoren
 - Universum: über 6.200 börsennotierte und nicht-börsennotierte Unternehmen, staatsnahe Emittenten, 60 Staaten
 - Standorte: u.a. München, Zürich, Paris, London, New York
 - Analysten: 195
 - 2018: Zusammenschluss von oekom research und Institutional Shareholder Services (ISS) zu ISS-oekom
 - 2019: Umbenennung in ISS ESG
- Vollständige Unabhängigkeit im Ratingprozess
 - Beauftragung ausschließlich durch Investoren, nicht durch Unternehmen
 - Keine Beratung von Unternehmen im Bezug auf die Verbesserung des Ratings
 - Keine anderen Dienstleistungen, kein Financial Research, kein Asset Management
- Vermeidung von Interessenskonflikten zwischen Portfoliomanagement und Research / Analyse durch externes professionelles und unabhängiges Research

Prozess-Unterstützung durch Nachhaltigkeit-Research

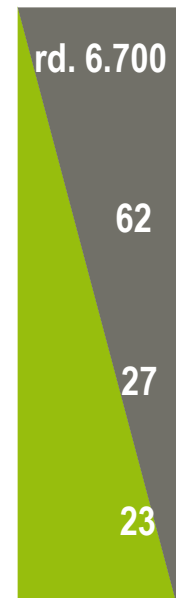


*siehe Glossar

■ Ausgangsbasis HYPO-RENT

- **Universum** der von ISS ESG analysierten Emittenten
- **KCM SRI-Filter: nach Ausschlusskriterien & Österreichische Emittenten**
- **KCM SRI-Filter: nach Positivkriterien**
von Banken und Rep. Österreich inkl. staatsnahe Emittenten (Infrastruktur)
- **KCM Auswahlverfahren**

Anzahl Emittenten

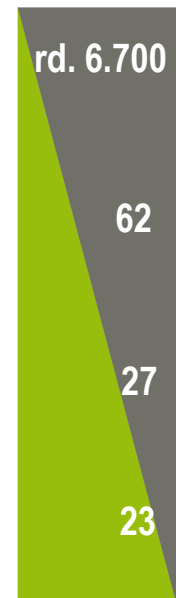


Das verbleibende Universum besteht aus 23 Emittenten, aus denen gemäß dem KCM Auswahlverfahren das Portfolio zusammengestellt wird.

■ Ausgangsbasis HYPO-RENT

Anzahl Emittenten

- **Universum** der von ISS ESG analysierten Emittenten
- **KCM SRI-Filter: nach Ausschlusskriterien & Österreichische Emittenten**
- **KCM SRI-Filter: nach Positivkriterien**
von Banken und Rep. Österreich inkl. staatsnahe Emittenten (Infrastruktur)
- **KCM Auswahlverfahren**



Das verbleibende Universum besteht aus 23 Emittenten, aus denen gemäß dem KCM Auswahlverfahren das Portfolio zusammengestellt wird.

Fondskonzept

Ausschlusskriterien

Positivkriterien

Beispiele für nachhaltig orientierte Emittenten

Portfoliozusammensetzung des Investmentfonds

SRI Ausschlusskriterien - Länder

Ausschlusskriterien Länder		Grenze
Arbeitsrechtskontroversen	Wenn die Arbeitsbedingungen in Bezug auf Mindestlöhne, Arbeitszeiten und Sicherheit & Gesundheit besonders niedrig sind.	
Atomenergie	Atomenergieanteil am Primärenergieverbrauch eines Landes, sofern kein Ausstiegsbeschluss und kein Moratorium für den Bau neuer Atomkraftwerke.	10%
Atomwaffen	Besitz von Nuklearwaffen lt. SIPRI (Stockholm International Peace Research Institute).	
Autoritäres Regime	Wenn ein Land lt. Freedom House als "nicht frei" eingestuft wird.	
Biodiversität	Wenn ein Land die UN-Biodiversitäts-Konvention nicht ratifiziert hat	
Diskriminierung	Wenn Gleichstellung von z.B. Frauen, Menschen mit Behinderungen oder ethnischen Minderheiten massiv eingeschränkt ist.	
Euthanasie	Wenn in einem Land die aktive Sterbehilfe für todkranke Menschen legal ist.	
Geldwäsche	Wenn ein Land lt. der Financial Action Task Force on Money Laundering der OECD als "nicht kooperativ" eingestuft wird.	
Kinderarbeit	Wenn in einem Land die Beschäftigung von Kindern weit verbreitet ist.	
Klimaschutz	Nicht-Ratifizierung des Kyoto Protocols	
	Nicht-Ratifizierung des Pariser Übereinkommens	
	Unzureichende Klimaschutzleistungen (Klimaschutz-Index von Germanwatch)	
Korruption	Wenn ein Land in dem von Transparency International aufgestellten Korruptionsindex einen Wert von < 50 erreicht.	
Menschenrechtskontroversen	Massive und systematische Verletzungen von Menschenrechten (z.B. politische Willkür, Folter, Privatsphäre, Bewegungsfreiheit, Religionsfreiheit)	
Militärbudget	Rüstungsbudget am Anteil des BIP	3%
Presse- und Meinungsfreiheit	Wenn die Presse- und Meinungsfreiheit massiv eingeschränkt wird	
Todesstrafe	Wenn in einem Land die Todesstrafe lt. Amnesty International nicht gänzlich abgeschafft wurde.	
Vereinigungsfreiheit	Wenn die Vereinigungsfreiheit massiv eingeschränkt ist, insbesondere bez. Der Möglichkeit friedlicher Versammlungen und gewerkschaftlicher Organisationen	
Walfang	Wenn in einem Land kommerzieller Walfang erlaubt ist.	

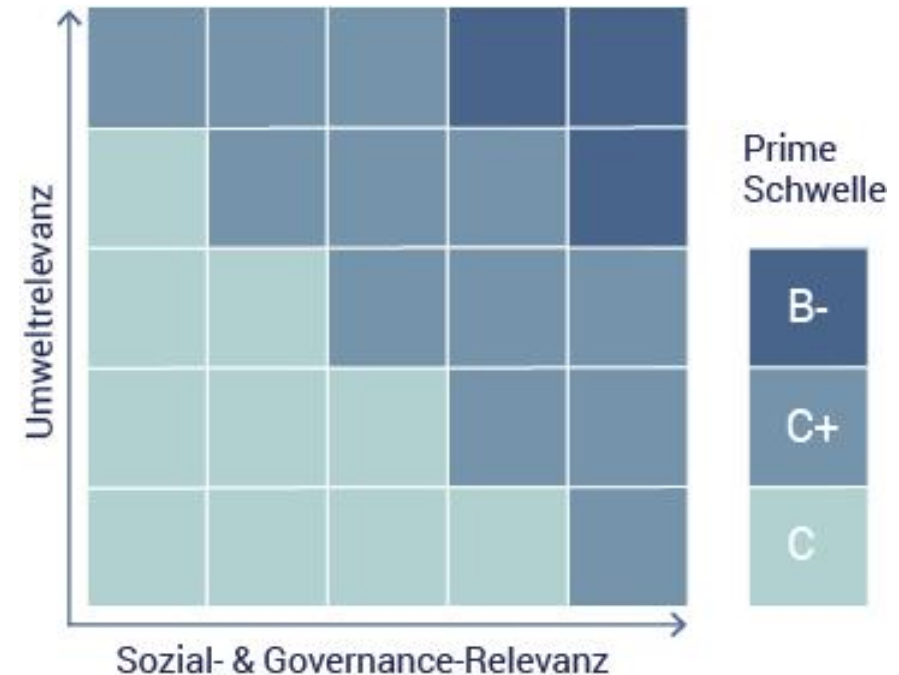
SRI Ausschlusskriterien - Unternehmen

Ausschlusskriterien Unternehmen		Grenze (Umsatz)
Atomenergie	Herstellung von Atomenergie	0%
	Herstellung und Gewinnung von Uran	0%
	Herstellung von Kernkomponenten von Atomkraftwerken	0%
	Handel von Atomenergie	5%
	Handel von Uran	5%
	Handel von Kernkomponenten von Atomkraftwerken	5%
Fossile Brennstoffe	Förderung von Kohle	0%
	Verarbeitung von Kohle sowie sämtliche Kohle relevanten Aktivitäten (u.a. Stromerzeugung auf Kohle basierend)	5%
	Förderung und Verarbeitung von Erdöl	5%
	Förderung von Erdgas	5%
	Förderung durch Hochvolumen-Fracking	5%
	Gewinnung aus Ölsande	5%
Grüne Gentechnik	Herstellung und Handel von gentechnisch verändertem Saatgut oder Tieren	0%
Individuelle Gewalt	Gewaltverherrlichende Videospiele	0%
Lebensschutz		
	Abtreibung Pharmazeutika und Kliniken	0%
	Sterbehilfe Herstellung von Medikamenten sowie Angebot oder Vermittlung aktiver Sterbehilfe	0%
Rüstung	Herstellung von Waffen	0%
	Herstellung von Geächtete Waffen	0%
	Herstellung von sonstigen Rüstungsgüter	5%
	Handel von Waffen	5%
	Handel von Geächtete Waffen	5%
	Handel von sonstigen Rüstungsgüter	5%
Sexualethik und Fortpflanzungsmedizin		
	Pornographie Produzenten und Händler	0%
	Embryonenforschung Spezialisierte und marginal involvierte Unternehmen, die in Forschungsaktivitäten involviert sind	
	Verhütung Entwicklung und Herstellung von Verhütungsmitteln sowie Sterilisation	0%
Sucht		
Alkohol	Herstellung von Bier / Wein	5%
	Herstellung von hochprozentige Getränke / Nahrungsmittel	5%
	Handel von Bier / Wein	5%
	Handel von hochprozentige Getränke / Nahrungsmittel	5%
Glücksspiel	Anbieter von besonders kontroversen Formen des Glücksspiels (z.B. Betrieb von Casinos, Wettbüros, Herstellung von Glückspielaubmaten)	5%
	Anbieter von sonstigen Glücksspielen (z.B. Lotterien, Ratespielsendungen)	5%
Tabak	Herstellung von Tabakwaren	5%
	Herstellung von Bestandteilen / Zubehör für Tabakwaren	5%
Tierversuche	Gesetzlich vorgeschriebene und nicht vorgeschriebene Experimente an lebenden Tieren zur Herstellung von Produkten für den privaten Konsum.	
Arbeitsrechtskontroversen	Schwerwiegende und/oder Verletzung mindestens eines der vier grundlegenden Prinzipien der ILO Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work (Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit, Zwangsarbeit, Kinderarbeit, Diskriminierung und sonstige Bereiche). Unternehmen und Zulieferer	
Menschenrechtskontroversen	Schwerwiegende und/oder systematische Verletzungen von Menschenrechten, wie z.B. Kinderarbeit, sonstige Arbeitsrechtsverletzungen. Unternehmen, Zulieferer und Finanziere.	
Kontroverses Umweltverhalten	Schwerwiegende und/oder systematische Verstöße gegen Umweltgesetze und -standards. Unternehmen, Zulieferer und Finanziere.	
kontroverse Wirtschaftspraktiken	Schwerwiegende und/oder systematische Missachtung von gesetzlichen Vorschriften oder allgemein anerkannter Wohlverhaltensregeln in den Bereichen Korruption und Bilanzierung	

- **Positivkriterien: KCM SRI-Filter**
 - Bei der Titelselektion wird nicht nur nach Ausschlusskriterien (= Negativkriterien) gefiltert.
 - Der „KCM SRI-Filter“ dient der Selektion des Anlageuniversum auch nach Positivkriterien in Form eines „Best-in-class“-Screenings.

SRI – Positivkriterien

- Die Beurteilung der sozialen und ökologischen Performance eines Unternehmens oder Landes erfolgt anhand von über 100 ausgewählten sozialen und ökologischen Kriterien => Positivkriterien.
- Aus den Ergebnissen lässt sich eine Rangliste der untersuchten Länder und Unternehmen innerhalb einer Branche erstellen und die Vorreiter („Prime“) eruieren.
- Prime-Schwellen sind definierte Mindestratings, die Unternehmen oder Länder erfüllen müssen, um Prime Status zu erreichen und als „best in class“ zu gelten.



Branchen	Anzahl Unternehmen	Prime-Schwellen	Top 3								
Staaten (alphabetisch gereiht)	121	B-	Sweden	SE	B+	Denmark	DK	B+	Switzerland	CH	B+
Financials/Commercial Banks & Capital Markets	285	C	BNP Paribas S.A.	FR	C+	NIBC Holding N.V.	NL	C+	ABN AMRO Bank N.V.	NL	C+
Financials/Mortgage & Public Sector Finance	126	C	de Volksbank N.V.	NL	B	Berlin Hyp AG	DE	B-	Münchener Hypothekbank eG	DE	B-
Financials/Public & Regional Banks	278	C	Deutsche Kreditbank AG	DE	B-	La Banque Postale S.A	FR	B-	DekaBank Deutsche Girozentrale	DE	C+
Transportation Infrastructure	55	C+	ÖBB-Infrastruktur AG	AT	B-	SNCF Réseau	FR	B-	Getlink SE	FR	B-

SRI – Positivkriterien Länder

Politisches System und Regierung

- ▶ Politisches System
- ▶ Regierung
- ▶ Korruption und Geldwäsche
- ▶ Politische Stabilität

Natürliche Ressourcen

- ▶ Bodennutzung
- ▶ Biodiversität
- ▶ Wasser

Sozial- & Governance-Relevanz

Menschenrechte und Grundfreiheiten

- ▶ Schutz bürgerlicher und politischer Rechte
- ▶ Nichtdiskriminierung
- ▶ Geschlechtergleichheit

Soziale Umstände

- ▶ Gesundheit
- ▶ Bildung und Kommunikation
- ▶ Arbeit
- ▶ Sozialer Zusammenhalt

Umweltrelevanz

Klimawandel und Energie

- ▶ Klimawandel
- ▶ Energie

Produktion und Verbrauch

- ▶ Landwirtschaft
- ▶ Industrie
- ▶ Transport
- ▶ Privatverbrauch

SRI – Positivkriterien Unternehmen

Sozial- & Governance-Relevanz

Mitarbeiter und Zulieferer

- ▶ Vereinigungsfreiheit
- ▶ Chancengleichheit
- ▶ Sicherheit und Gesundheit
- ▶ Work-Life Balance
- ▶ Bezahlung
- ▶ Arbeitsplatzsicherheit
- ▶ Aus- und Weiterbildung
- ▶ Standards für Zulieferer
- ▶ Kontrolle von Zulieferer
- ▶ Unterstützung von Zulieferer

Corporate Governance und Wirtschaftsethik

- ▶ Unabhängigkeit der Aufsichtsgremien
- ▶ Nachhaltigkeit
- ▶ Unternehmensführung
- ▶ Aktionärsrechte
- ▶ Transparenz bezüglich der Vorstandsgehälter
- ▶ Aktionärsstruktur
- ▶ Wirtschaftsethik

Gesellschaft und Produktverantwortung

- ▶ Schutz der Menschenrechte
- ▶ Gesellschaftl. Engagement
- ▶ Politische Einflussnahme
- ▶ Dialog mit Anspruchsgruppen
- ▶ Verantwortungsvolle Marketingpraktiken
- ▶ Datenschutz
- ▶ Produktsicherheit
- ▶ Sozialer Einfluss des Produktportfolios

Umweltrelevanz

Umweltmanagement

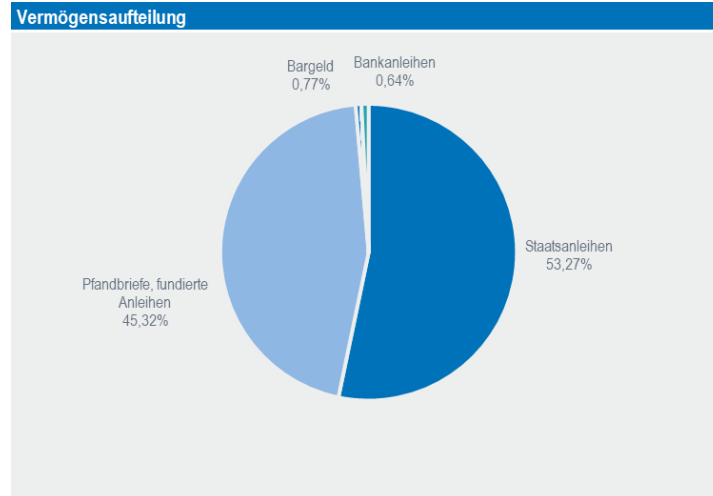
- ▶ Umweltmanagementsystem
- ▶ Energiemanagement
- ▶ Klimaschutz
- ▶ Auswirkungen auf den Wasserhaushalt
- ▶ Geschäftsreisen und Transport
- ▶ Umweltmanagement in der Lieferkette
- ▶ Grüne Beschaffung

Öko-Effizienz

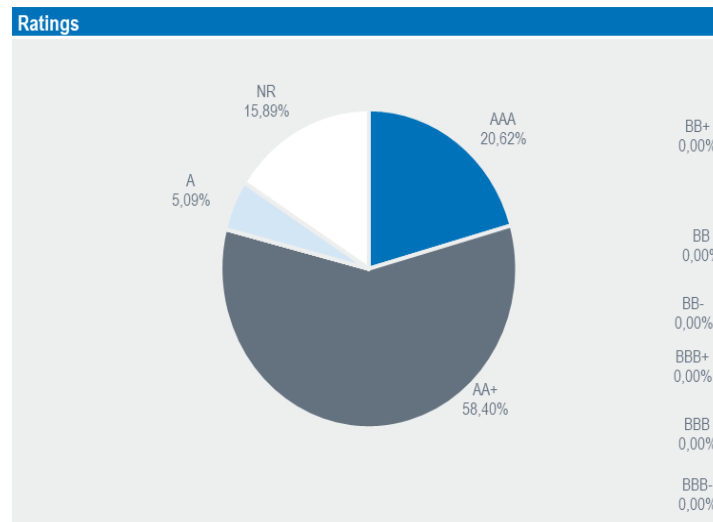
- ▶ Energieeffizienz
- ▶ Wassereffizienz
- ▶ Materialeffizienz
- ▶ Treibhausgasintensität
- ▶ Abfallintensität
- ▶ Branchenspezifische Luft- und Wasserschadstoffintensität

Produkte und Dienstleistungen

- ▶ Umwelteinfluss des Produktportfolios
- ▶ Biodiversität
- ▶ Rohmaterialien
- ▶ Produkt-Lebenszyklus
- ▶ Materialeffizienz
- ▶ Bedentliche Substanzen
- ▶ Energieeffizienz der Produkt Verpackung



Quelle: KCM, Masterinvest



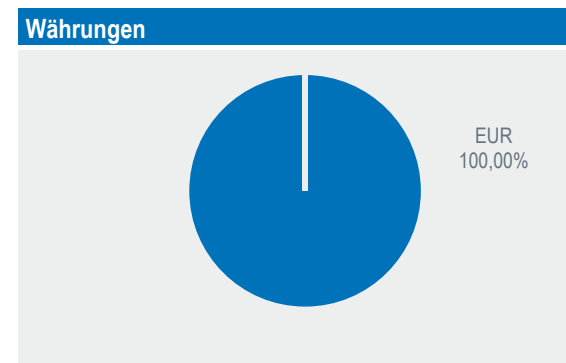
Quelle: KCM, Masterinvest

Top 10 Positionen

Position	% FV
Österreich, Republik EO-Med.-Term Nts 2011(22) 144A	8,72%
Österreich, Republik EO-Bundesanl. 2014(24)	6,93%
HYPO-Bank Burgenland AG EO-Hyp.-Pfandbriefe 2013(28)	6,49%
Österreich, Republik EO-Bundesanl. 2013(23)	5,85%
Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2020(23)	5,11%
Kommunalkredit Austria AG EO-Medium-Term Notes 2017(21)	5,05%
Österreich, Republik EO-Bundesanl. 2015(25)	4,82%
Österreich, Republik EO-Bundesanl. 2012(22)	4,12%
Oberbank AG EO-Med.-Term Schuldv. 2012(21)	3,77%
Hy po Vorarlberg Bank AG EO-M.-T.Hy p.-Pfandbr.2017(24)	3,32%

Rentenkenzahlen

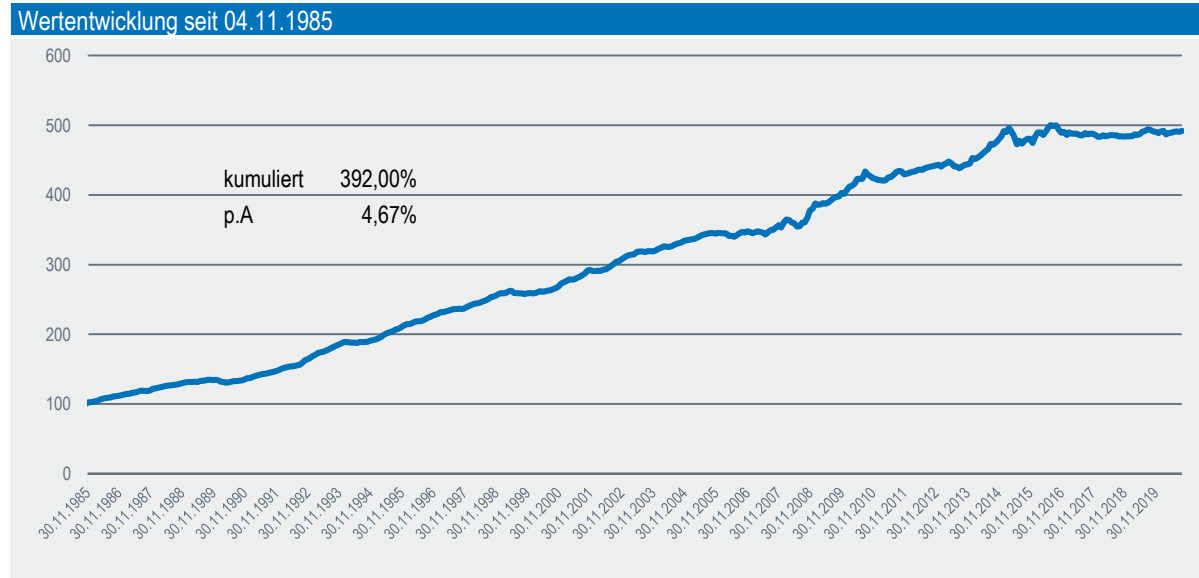
Kupon	1,60%
Rendite	-0,22%
Eff. Duration inkl. Derivative	4,80%
Duration	4,81
Restlaufzeit	5,09



Quelle: KCM, Masterinvest

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (04.11.1985)

Der HYPO-RENT kann auf einen erstklassigen Track-Record seit Auflage im Jahr 1985 verweisen. Die annualisierte Performance lag bei 4,67% p.a..

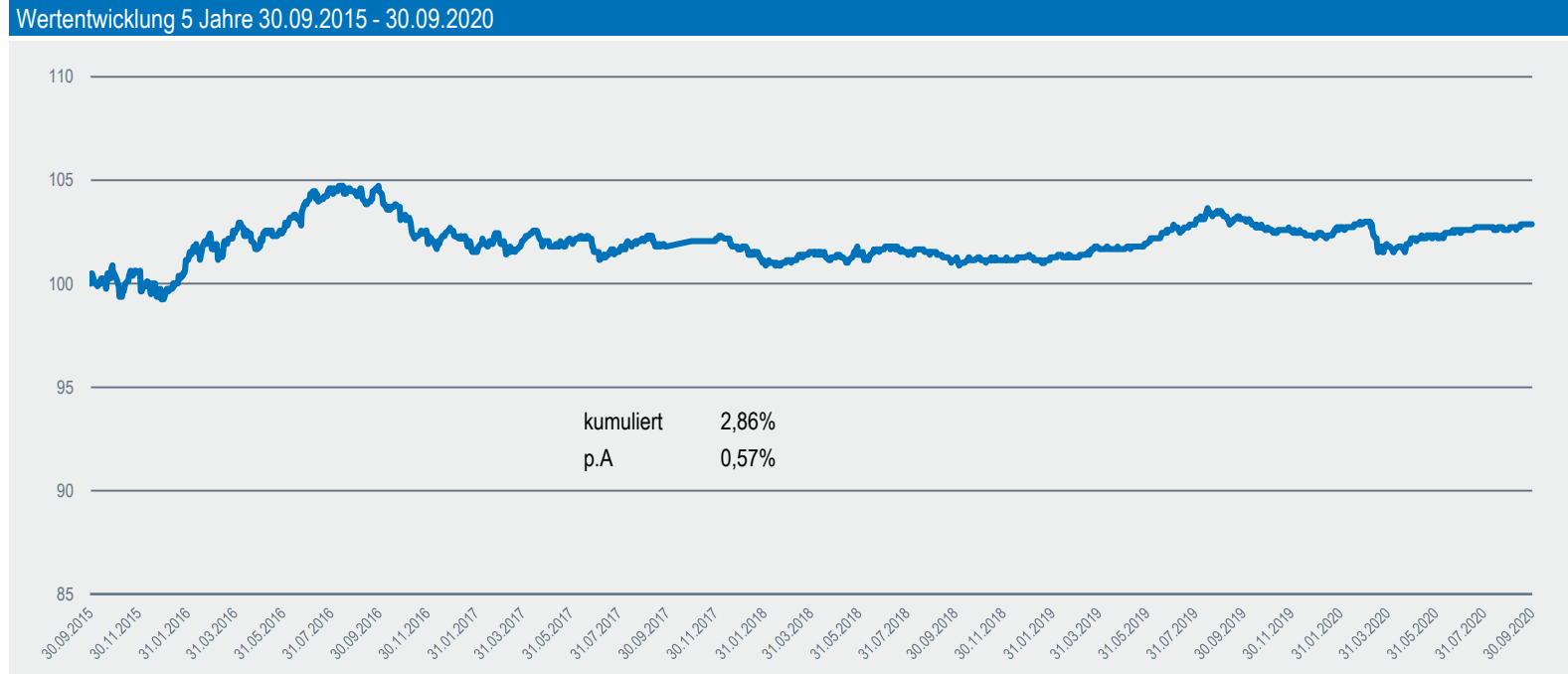


Quelle: KCM, Masterinvest

Jahr	Performance
1985	2,68%
1986	9,74%
1987	8,17%
1988	7,20%
1989	3,03%
1990	1,65%
1991	8,43%
1992	12,01%
1993	12,62%
1994	2,35%
1995	11,18%
1996	7,30%
1997	4,84%
1998	7,54%
1999	0,65%
2000	5,21%
2001	6,65%
2002	6,59%
2003	3,30%
2004	4,51%
2005	3,18%
2006	0,38%
2007	1,91%
2008	7,65%
2009	5,58%
2010	5,36%
2011	1,71%
2012	3,04%
2013	0,39%
2014	8,66%
2015	-1,87%
2016	3,35%
2017	-0,88%
2018	-0,39%
2019	0,91%
2020	0,66%

Die dargestellte Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Prognose für die zukünftige Entwicklung, diese kann Schwankungen unterworfen sein. In der Wertentwicklung sind Kosten wie Verwaltungsgebühren oder sonstige dem Fondsvermögen angelastete Kosten bereits berücksichtigt – nicht berücksichtigt sind der beim Kauf einmalig anfallende Ausgabeaufschlag in Höhe von bis zu 2,50 % und andere ertragsmindernde Kosten wie Depotgebühren. Die Daten beziehen sich auf die ausschüttende Tranche des HYPO-RENT.

Wertentwicklung (1)



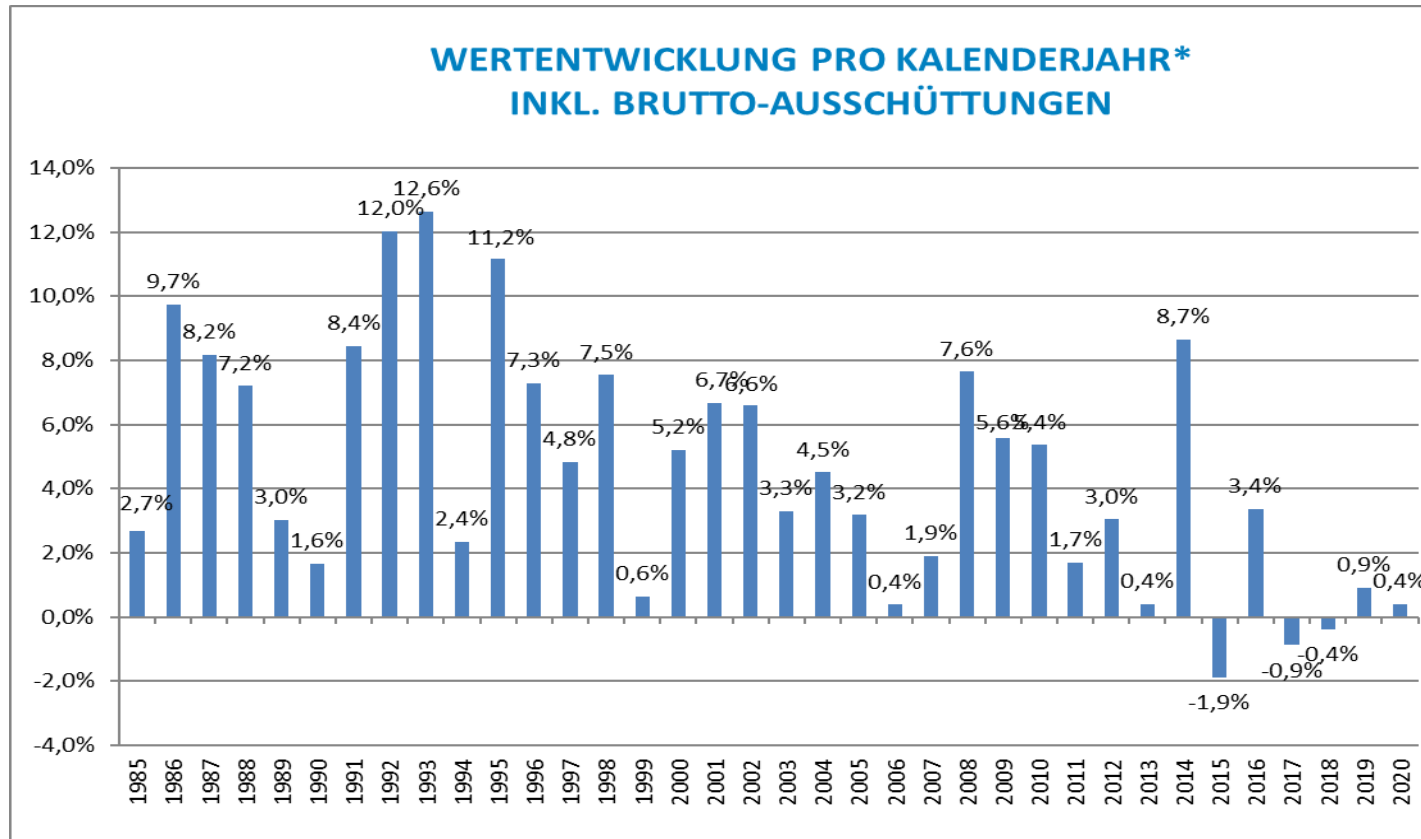
Quelle: KCM, Masterinvest

Die dargestellte Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Prognose für die zukünftige Entwicklung, diese kann Schwankungen unterworfen sein. In der Wertentwicklung sind Kosten wie Verwaltungsgebühren oder sonstige dem Fondsvermögen angelastete Kosten bereits berücksichtigt – nicht berücksichtigt sind der beim Kauf einmalig anfallende Ausgabeaufschlag in Höhe von bis zu 2,50 % und andere ertragsmindernde Kosten wie Depotgebühren. Die Daten beziehen sich auf die ausschüttende Tranche des HYPO-RENT.

Wertentwicklung (2)

	Jan	Feb	Mar	Apr	May	Jun	Jul	Aug	Sep	Oct	Nov	Dec	YTD
2015	1,62%	-0,25%	1,23%	-1,09%	-1,35%	-2,37%	1,02%	-0,88%	1,02%	0,50%	0,00%	-1,26%	-1,88%
2016	1,93%	1,26%	0,00%	-0,75%	0,88%	1,25%	0,74%	-0,24%	0,12%	-1,22%	-0,87%	0,26%	3,35%
2017	-0,88%	0,76%	-0,38%	0,00%	0,00%	-0,51%	0,00%	0,64%	-0,38%	0,25%	0,00%	-0,39%	-0,88%
2018	-0,64%	0,13%	0,39%	-0,26%	0,13%	0,26%	-0,13%	0,00%	-0,39%	0,13%	-0,13%	0,13%	-0,39%
2019	0,00%	0,00%	0,52%	-0,13%	0,26%	0,65%	0,26%	0,51%	-0,26%	-0,39%	-0,13%	-0,39%	0,91%
2020	0,52%	0,13%	-1,04%	0,39%	0,13%	0,26%	0,13%	-0,13%	0,26%	#NV	#NV	#NV	0,66%

Ausschüttungsrendite (brutto) seit 1999



Die dargestellte Ausschüttungsrendite der Vergangenheit ist keine Prognose für die zukünftige Entwicklung, diese kann Schwankungen unterworfen sein.
Die Daten beziehen sich auf die ausschüttende Tranche des HYPO-RENT.

- **Fondswährung** EUR
- **Fondsvermögen** 149,16 Mio.
- **Geschäftsjahr/Ausschüttung** 01.11. - 31.10.
- **Auflagedatum** 04.11.1985 (A) / 15.12.2004 (T)
- **Max. Ausgabeaufschlag** 2,50 %
- **KAG** MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH
- **Depotbank** Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank AG
- **Index/Marktentwicklung** -

ISIN	Bloomberg	Tranche	Ausschüttend- Thesaurierend	Verwaltungsgebühr	Laufende Kosten	Mindestzeichnung
AT0000857503	HYPORNT	Retail	A	Max. 0,50% p.a.	0,56% p.a.	
AT0000611157	HYPRENT	Retail	T	Max. 0,50% p.a.	0,56% p.a.	

- Eignung als Mündelgeldfonds gem. § 217 ABGB bietet hohe Ausfalls-Sicherheit der Emittenten.
- Das Ertragspotenzial liegt über der Rendite von österreichischen Bundesanleihen.
- Durch aktives Laufzeitenmanagement wird eine stetige Wertentwicklung angestrebt.
- Das Fondsvermögen wird ausschließlich in Euro und in Österreich veranlagt - kein Währungsrisiko.
- Langer Track Record
- Erfolgreiche Historie, selbst in den Anleihe-“Krisenjahren“ 1994 und 1999 konnte eine positive Performance generiert werden.
- Attraktive Ausschüttungsrenditen
- Qualifizierung als ethisch-nachhaltiger Fonds dank des Österreichischen Umweltzeichens für nachhaltige Finanzprodukte, dem SRI Transparenzlogo sowie dem FNG-Siegel.





Vanda Kovacs-Wild, CFA
Portfoliomanagerin
Kathrein Capital Management

- Vanda Kovacs-Wild ist seit 2010 bei der Kathrein Capital Management GmbH tätig.
- Zunächst lag ihr Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich Credit Research und Analyse von Banken und Versicherungen sowie insbesondere im Bereich Asset Allocation.
- Seit 2014 ist sie als Portfoliomanagerin für gemischte Mandate und passiv verwaltete Aktienfonds verantwortlich.
- Vanda Kovacs-Wild absolvierte das Studium der Technischen Mathematik mit Schwerpunkt Wirtschaftsmathematik an der Technischen Universität Wien und am City College of New York, USA.
- Vor ihrer Tätigkeit bei Kathrein sammelte Vanda Kovacs-Wild Erfahrung bei Banken im In- und Ausland sowie auch am Institut für Finanzmathematik der TU Wien. Parallel zu ihrer Tätigkeit bei KCM absolvierte sie die Ausbildung als CFA-Charterholder.



Mag. Herwig Wolf, CEFA, CIIA

Leitung Institutional Clients

Tel.: +43 1 534 51-261
Fax: +43 1 532 25 49-374
Mobil: +43 676 831 91 261
Email: herwig.wolf@kcm.at
herwig.wolf@kathrein.at



Stefan Waidhofer

Institutional Clients

Tel.: +43 1 534 51-389
Fax: +43 1 532 25 49-374
Mobil: +43 676 831 91 389
Email: stefan.waidhofer@kathrein.at



www.kcm.at

 follow us @KathreinCapital

Hinweis gemäß §128 InvFG

- Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von einem der nachfolgenden Emittenten begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als 35% erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30% des Fondsvermögens nicht überschreiten darf:
 - Österreich
 - Niederösterreich, Oberösterreich, Burgenland, Steiermark, Salzburg, Kärnten, Tirol, Vorarlberg, Wien

Anlagehorizont: Ist die Frist, bis zu der ein Anleger sein Vermögen veranlagen kann und es nicht für andere Zwecke wie etwa den Kauf eines Hauses oder eines Unternehmens benötigt.

Asset Allocation: Aufteilung des zu veranlagenden Vermögens auf Aktien, Anleihen, Währungen, Termingeld bzw. Geldmarktpapiere und sogenannte alternative Veranlagungen wie etwa Hedgefonds. Die strategische Asset Allocation ist die Zusammensetzung des Portfolios, die für den Anleger langfristig gültig ist, das heißt, aufgrund der Schwankungsbreiten in der Vergangenheit seinen Vorstellungen der Ertrags-/Risiko-Relation entspricht.

Credit Spread: (englisch für „Renditespanne“) ist im Finanzwesen ein Anglizismus für die Rendite-Differenz zwischen einem verzinslichen Vermögensgegenstand und einem risikofreien Referenzzinssatz gleicher Laufzeit.

Derivate: Finanzinstrumente werden als Derivate oder derivative Finanzinstrumente bezeichnet, wenn wesentliche Eigenschaften, die sie aufweisen, aus solchen anderer Finanzinstrumente (Basiswerte, Underlyings) abgeleitet werden. Den Derivaten werden z. B. Optionen, Futures und ähnliche Produkte zugeordnet.

Duration: Kennzahl, die die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer einer Geldanlage bezeichnet. Die **Portfolioduration** beschreibt die Kapitalbindungsdauer bezogen auf das gesamte Portfolio.

Fundamentale Finanzanalyse: Es ist eine Form der Finanzanalyse. Sie versucht, den fairen oder angemessenen Preis von Wertpapieren („innerer Wert“) zu ermitteln und basiert auf betriebswirtschaftlichen Daten und ökonomischem Umfeld eines Unternehmens, den sogenannten Fundamentaldaten.

Investmentstil: Die von einer Vermögensveranlagungsbank oder einem Vermögensverwalter langfristig befolgte Veranlagungsmethodik. Es gibt einen fundamental orientierten Investmentstil, der unternehmendbezogene und volkswirtschaftliche Fundamentalanalysen verwendet. Es gibt weiters einen Stil, der kurzfristige Marktbewegungen zu nutzen sucht (Chart-Technik); einen quantitativ orientierten Stil, usw. International anlegende Großinvestoren versuchen, solche Investmentstile in ihrem Portfolio zu kombinieren.

Investmentgrade/ High Yield/ Not rated: Hierbei gelten die Ratings AAA bis BBB (inklusive Baa3 bzw. BBB-) als „Investment Grade“. Anleihen mit einem Rating von BB oder schlechter gelten als „High Yield“ und werden auch „Junk Bonds“ genannt. „Non rated“ sind Anleihen, die gar nicht geratet sind.

low-constrained Investment Approach: Ein Investmentansatz, der nur wenigen Einschränkungen unterliegt. Damit hat der Fondsmanager die Möglichkeit breiter gestreut zu sein, was Länder -und Branchenallokationen anbelangt.

Modified Duration: Ist die Maßzahl für die Sensitivität. Sie sagt aus, um wie viel Prozent der Anleihe- oder Rentenfondspreis steigt, wenn der Marktzins um ein Prozent fällt bzw. um wie viel der der Anleihe- oder Rentenfondspreis fällt, wenn der Marktzins um ein Prozent steigt.

Quantitative Modelle: Mittels statistischer Mathematik dargestellte Beziehung zwischen verschiedenen Wirtschaftsgrößen wie Börsenkurse, Anleihen, Renditen und Unternehmensgewinne, die eine Vorschau von Entwicklungen auf den Börsen und anderen Kapitalmärkten ermöglichen. Diese Modelle werden über zurückliegende Perioden hinweg getestet, um eine verlässliche Prognose der zukünftigen Entwicklungen zu ermöglichen und sind im Gegensatz zu der Markteinschätzung von „Gurus“ zumindest von Experten nachvollziehbar.

Schwankungsbreite der Veranlagung: Veranlagungen wie Aktien, Anleihen oder Währungen schwanken – über die lange Frist gemessen – in bestimmten Bandbreiten. Die normalen Schwankungen – statistisch Standardabweichungen genannt – beziehen sich auf zwei Drittel aller Fälle. In einem Drittel der Fälle gibt es allerdings auch „Ausreißer“ sowohl nach oben wie nach unten, die außerhalb der normalen Breiten liegen.

Diese Unterlage ist eine Marketingmitteilung im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes und dient ausschließlich Ihrer Information. Diese Information unterliegt daher nicht den Vorschriften des Wertpapieraufsichtsgesetzes, die für die Verbreitung von Finanzanalysen vorgesehen sind.

Obwohl wir der Meinung sind, dass die für diese Mitteilung herangezogenen Quellen von dritten Anbietern verlässlich sind, können wir keine Haftung für Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wieder gegebenen Informationen übernehmen.

Die Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen daher nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich der Ertragsziele und der Risikobereitschaft. Der Inhalt dieser Unterlage ist nicht rechtsverbindlich und stellt keine Handlungsempfehlung und kein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Eine Investitionsentscheidung bezüglich aller Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte nur auf Grundlage eines Beratungsgesprächs und nicht allein auf Basis dieser Marketingmitteilung erfolgen.

Performance-Hinweis

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung einer Veranlagung zu. Sämtliche dargestellte Performancezahlen nach OeKB-Methode entsprechen einer Nettoperformance, d.h. Kosten wie Verwaltungs-Gebühren oder sonstige dem Fondsvermögen angelastete Kosten werden bereits berücksichtigt. Nicht berücksichtigt wird ein möglicher Ausgabeaufschlag oder Rücknahmeabschlag oder Steuerabgaben wie Kapitalertragssteuer oder Quellensteuern. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Wir weisen darauf hin, dass für Anleger mit anderer Heimatwährung als der Fondswährung, die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann. Es ist zu beachten, dass Investments in Fonds neben Chancen auch Risiken bergen, so können Wert und Ertrag steigen, aber auch fallen.

Kathrein Capital Management GmbH. (KCM) erbringt keine Steuerberatung und übernimmt keine Haftung für eventuelle steuerliche Nachteile im Zusammenhang mit Wertpapiertransaktionen und Wertpapierveranlagungen der Anleger. Die Besteuerung der Kapitaleinkünfte hängt von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Allfällige in dieser Unterlage enthaltene Simulationsrechnungen beruhen nicht auf tatsächlichen Transaktionen, sondern rein auf historischen Daten. Simulierte künftige Erträge sind somit kein verlässlicher Indikator für die tatsächliche künftige Wertentwicklung einer Veranlagung.

Prospekthinweis

Die jeweils gültigen und veröffentlichten Prospekte bzw. Informationen gegenüber Anlegern nach § 21 AIFMG sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche Anlegerinformationen - KID) der von Kathrein Capital Management verwalteten Fonds in der aktuellen Fassung inklusive sämtlicher Änderungen seit Erstverlautbarung stehen Ihnen in deutscher Sprache kostenlos auf der Website www.masterinvest.at und den jeweiligen Zahl- und Informationsstellen zur Verfügung.

Jede Weitergabe, Vervielfältigung oder sonstige Bezugnahme auf die bereitgestellten Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial der KCM bedarf der vorherigen, schriftlichen Zustimmung der KCM.

Offenlegungspflichten nach § 25 Mediengesetz

Die Angaben nach § 25 Mediengesetz (MedienG) finden sich im Impressum auf unserer homepage: <http://www.kcm.at>

© Kathrein Capital Management GmbH, Wipplingerstraße 25, 1010 Wien, Handelsgericht Wien, FN 279402k